

Bundesrätin Karin Keller-Sutter
Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements EJPD
Bundeshaus West
CH-3003 Bern

Einreichung per Mail an:
rechtsinformatik@bj.admin.ch

Bern, 20. Oktober 2022

Stellungnahme zum Vorentwurf des E-ID-Gesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir nehmen Bezug auf die am 29. Juni 2022 eröffnete Vernehmlassung zum Vorentwurf des Bundesgesetzes über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz, BGEID) und übermitteln Ihnen fristgerecht die Einschätzung des Schweizerischen Verbandes der Telekommunikation (asut).

Für die Telekommunikations-Branche ist die Schaffung einer funktionierenden und allgemein akzeptierten E-ID ein Anliegen höchster Priorität. Ebenso begrüssen wir den richtungsweisenden Ansatz, mittels eines datensparsamen Konzepts wie "Self Sovereign Identity" (SSI) ein eigentliches Vertrauensökosystem für digitale Nachweise aller Art zu etablieren.

Denn eine solche Basisinfrastruktur bietet Gewähr für eine digitale Landschaft, auf deren Grundlage sich bereits bestehende Anwendungen überhaupt erst in der Breite etablieren und neue digitale Angebote ge-
deihen können.

Neben der technologieneutralen Regulierung sehen wir eine zeitnahe praktische Umsetzung als zentralen Erfolgsfaktor des Vorhabens.

Damit die Digitalisierung der Schweiz keine weitere Verzögerung erleidet, möchten wir daher eine überlap-
pende Vorgehensweise zwischen Rechtsetzung und technischer Umsetzung anregen, sodass der Aufbau des Vertrauensökosystems ab Inkrafttreten des vorliegenden Gesetzes starten kann. Mit Blick auf den hohen volkswirtschaftlichen Nutzen sowie die breit abgestützte, politische Akzeptanz des vorliegenden Vorhabens erscheint uns dieses gerechtfertigt.

Schliesslich muss der inklusive Charakter des Vorhabens auch konsequent in die Praxis überführt werden, so dass die für die Etablierung und Aufrechterhaltung des Ökosystems notwendigen Anreize an alle Akteure gesetzt und erhalten werden können.

Wir danken Ihnen für den Entwurf, den wir im vorstehenden Sinne begrüssen. Für die Berücksichtigung unserer Punkte danken wir Ihnen im Voraus.

Freundliche Grüsse

asut – Schweizerischer Verband der Telekommunikation



Peter Grütter, Präsident